

Sonderausgabe 1/2020

Braunschweig
Löwenstadt



Schwarz auf Weiß

LITERATURPROGRAMM
September/Oktober 2020

mini

Es geht weiter!

Mit Open-Air-Lesungen im Garten
der Städtischen Musikschule
und des KPW.

**RAABE
HAUS :**

**literatur
zentrum
braunschweig**

Stadt Braunschweig
Fachbereich Kultur und Wissenschaft

Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig
Leonhardstraße 29a, 38102 Braunschweig

Postanschrift:

Stadt Braunschweig,
Fachbereich Kultur und Wissenschaft,
Abteilung Literatur und Musik
Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig
Schlossplatz 1, 38100 Braunschweig

Telefon: 0531 70 75 834 oder **0531 70 189 317**

Fax: 0531 70 189 316

E-Mail: raabe-haus@braunschweig.de

www.literaturzentrum-braunschweig.de

„Aber so ist der Mensch:
solange er Luft schnappen kann,
gibt er den Atem nicht gern auf.“

aus: **Wilhelm Raabe**: Die Akten des Vogelsangs, 1895

VORWORT :



**Das Raabe-Haus
unterwegs**

Liebes Literaturpublikum,

obwohl das Raabe-Haus:Literaturzentrum Braunschweig in seinen eigenen Räumlichkeiten in der Leonhardstraße 29a noch nicht veranstalten kann, freuen wir uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir mit einigen Veranstaltungen im September und Oktober im Garten der Städtischen Musikschule am Augusttorwall und im Garten des Kulturpunkt West (KPW) in der Weststadt in Sachen Literatur unterwegs sein werden, um so gemeinsam mit Ihnen einen luftigen Neustart bei hoffentlich schönem Wetter zu erleben. Wir sind uns sicher, dass Sie uns genauso vermisst haben wie wir Sie. Deshalb blicken wir mit großer Vorfreude auf die nun kommenden Literaturveranstaltungen!

Bis das Raabe-Haus wieder für die Öffentlichkeit geöffnet sein wird, werden wir uns auch weiter auf die Suche nach Veranstaltungsmöglichkeiten machen, um mit Ihnen Literatur gemeinsam erleben zu können. So kann es vielleicht noch etwas länger bedeuten: „Das Raabe-Haus unterwegs“, aber eins ist sicher: Unser Literaturprogramm geht wieder weiter!

Wir freuen uns auf jedes Wiedersehen!

Ihr Raabe-Haus-Team



WICHTIGE INFORMATIONEN:

und Sitzplätze reservieren. Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung rechtzeitig vor, dann sind Ihnen die besten Plätze sicher. Ihre **Anmeldung/Reservierung** übermitteln Sie uns **per E-Mail** an: **literaturzentrum@braunschweig.de** **oder telefonisch** unter **0531 70 189 317**. Sowohl telefonisch als auch per E-Mail werden Sie von uns eine Bestätigung erhalten, damit sie sicher sein können, dass für Sie ein Platz reserviert ist und Sie über mögliche Änderungen informiert werden können.

Alle unsere Literaturveranstaltungen finden unter freiem Himmel statt. Daher kann es sein, dass die ein oder andere **Veranstaltung witterungsbedingt kurzfristig abgesagt** werden muss. Da Sie sich zu jeder Veranstaltung anmelden müssen, würden wir Sie bei Ausfall sofort informieren, in jedem Fall per Mail. Bitte schauen Sie deshalb vor der jeweiligen Veranstaltung noch einmal in Ihr Mail-Postfach, ob Änderungen von uns gemeldet wurden.

Wir bitten Sie, bei Einlass in den Garten des Kulturpunkt West und der Städtischen Musikschule einen **Mund-Nasen-Schutz** zu tragen. Auf Ihrem Platz können Sie den Schutz abnehmen. Bitte beachten Sie während Ihres gesamten Aufenthalts die **Hygiene- und Abstandsregelungen**. **Vielen Dank!**



Bitte beachten Sie!

Um die Ausbreitung des Coronavirus soweit wie möglich zu verlangsamen, können bestimmte Einschränkungen dazu führen, dass das hier kommunizierte Programm nicht in der angegebenen Art und Weise stattfinden kann. Bei den hier kommunizierten Veranstaltungen handelt es sich um aktuelle Planungen aus dem Zeitraum **August 2020** unter der Voraussetzung, dass die **zu diesem Zeitpunkt gültigen Maßnahmen, Vorgaben und Beschränkungen** beibehalten werden.



EINTRITT FREI

Alle hier angebotenen Veranstaltungen verfügen über eine festgelegte Anzahl von Sitzplätzen. **Der Eintritt ist frei**, Sie müssen sich jedoch **für jede Veranstaltung anmelden**

VERANSTALTUNGEN :

Fr. | 11.09.2020 | 15:00-15:45 Uhr
Kulturpunkt West (Garten)

Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 Braunschweig-Weststadt

Elias Canetti

vorgestellt von Manfred Zieger

Ab 1964 schrieb der Schriftsteller Elias Canetti (1905-1994) mit wachsendem Erfolg Dramen und seine Autobiographie. 1981 erhielt er den Nobelpreis für Literatur. Manfred Zieger wird auf kompetente Weise den Schriftsteller und sein vielseitiges Werk vorstellen.

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Gestern ist das Manuskript
von ‚Masse und Macht‘
an den Verlag abgegangen.
Jetzt ist es mir gelungen,
dieses Jahrhundert
an der Gurgel zu packen.“

So. | 20.09.2020 | 15:00-15:45 Uhr
Kulturpunkt West (Garten)

Ludwig-Winter-Str.4,38120 BS-Weststadt

Autorenlesung mit

Frank Schäfer:

Jagdszenen aus Niedersachsen

Moderation: Ronald Schober

Frank Schäfer durchstreift die niedersächsische „Metropolregion“, ihn zieht es von Hannover nach Wolfsburg, von Göttingen nach Bargfeld, um in Braunschweig eine Heimatstadt zu finden. Frank Schäfer, geboren 1966, lebt als Schriftsteller, Musik- und Literaturkritiker in Braunschweig. Er schreibt für die taz, Neue Zürcher Zeitung, Rolling Stone u.a. Neben Romanen und Erzählungen erschienen diverse Essaysammlungen und Sachbücher.

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Zweiter Tipp zum Überleben
in einem niedersächsischen Dorf:
Schimpf über das Wetter!“



VERANSTALTUNGEN :

So. | 20.09.2020 | 16:30-17:15 Uhr

Kulturpunkt West (Garten)

Ludwig-Winter-Str. 4, 38120 Braunschweig-Weststadt

Friedrich Dürrenmatt: Der Verdacht

Krimilesung mit

Kathrin Reinhardt und Jürgen Beck-Rebholz

Hier geht es nicht nur darum, einen Täter dingfest zu machen, sondern auch um moralische Grundfragen und um Gerechtigkeit. Kommissar Bärlach jagt einen Nazi-Verbrecher, dem es gelungen ist, nach dem Krieg unterzutauchen. Während der spannenden Verfolgungsjagd gerät Kommissar Bärlach in Lebensgefahr.

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Ihnen kommt alles Klare
stur vor, weil es vor allem
zur Klarheit Charakter braucht.“

So. | 27.09.2020 | 15:00-15:45 Uhr
Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

Autorinnenlesung mit

Roberta Bergmann:

Die Zeitkapsel

Moderation: Pia Kranz

Die Autorin und Kreativschaffende Roberta Bergmann stellt ihr neuestes Projekt „Die Zeitkapsel. Der Kurzgeschichten-Podcast“ vor. In diesem Fall nicht digital, sondern ganz analog.

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Nun stehe ich
vor der Standesbeamtin.
Außer uns beiden
ist keiner im Raum.“



Foto: privat

VERANSTALTUNGEN :

So. | 27.09.2020 | 17:00-17:45 Uhr

Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

**Oskar Maria Graf: Von Bergen, Buckeln
und Leberknödeln. Kalendergeschichten.**

Lesung mit Verena Noll und Jan Uplegger

Die Texte des deutsch-amerikanischen Schriftstellers oder auch „Bauerndichters“ Oskar Maria Graf (1894-1967) erzählen poetisch-skurrile Dorfgeschichten über die Abgründe und Schrofheiten, die Sehnsüchte und Abhängigkeiten der menschlichen Natur.

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Wir fahren wieder zurück
in unseren Sumpf,
diese ganze Naturtrottelei
kann mir gestohlen bleiben!“

aus: **Oskar Maria Graf**: Wir sind Gefangene, 1927

Neues Format!
Lassen Sie sich überraschen
bei „Hör mal, wer da liest!“



Literarische Überraschungen bieten wir Ihnen in den drei nachfolgenden Lesungen unter dem Motto: „Hör mal, wer da liest!“. Lassen Sie sich auf das Wagnis ein, eine Lesung zu besuchen, obwohl Sie nicht wissen, was gelesen wird! Für die Lesenden gab es nur eine Auflage: Der Text muss unbedingt unterhaltsam sein.

Do. | 01.10.2020 | 18:00-18:45 Uhr

Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

Hör mal, wer da liest! Überraschungslesungen
mit Verena Noll und Ronald Schober

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

Do. | 01.10.2020 | 19:30-20:15 Uhr
Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

Hör mal, wer da liest! 2 Überraschungslesungen
mit Andreas Jäger und Pia Kranz

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

Di. | 06.10.2020 | 18:00-19:00 Uhr
Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

Hör mal, wer da jetzt liest!
Überschungslesungen mit Susanne Maierhöfer,
Jürgen Beck-Rebholz und Thomas B. Hoffmann

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Je mehr ich las, umso näher
brachten die Bücher mir die Welt,
umso heller und bedeutsamer
wurde für mich das Leben.“

Maxim Gorki



Es geht weiter!

Mit der **Lesung am Kunstwerk**
des Raabe-Haus:Literaturzentrums
im Rahmen des Begleitprogramms
zum Lichtparcours Braunschweig 2020.



**LICHT
PARCOURS
2020**

13. JUNI – 9. OKTOBER

Lichtparcours Braunschweig 2020:

Lesung am Kunstwerk

Städtische Musikschule (Garten)

Augusttorwall 5, 38100 Braunschweig

Die Schauspieler*innen **Andreas Jäger**, **Susanne Maierhöfer**, **Kathrin Reinhardt** und **Ronald Schober** lesen Texte über den Mond und die Nacht, über die Dunkelheit und dann letztendlich doch über das Licht. Literatur für Nachtschwärmer.

Die szenische Lesung des Raabe-Hauses im Rahmen des Begleitprogramms zum Lichtparcours 2020 ist zu folgenden Terminen noch einmal zu erleben:

Do. | 08.10.2020 | 19:00-19:30 Uhr

Do. | 08.10.2020 | 20:30-21:00 Uhr

Fr. | 09.10.2020 | 19:00-19:30 Uhr

Eintritt frei – Anmeldung/Platzreservierung erforderlich
unter: literaturzentrum@braunschweig.de oder telefonisch
unter 0531 70 189 317

„Der Fall ist klar: Es geht um Licht
oder Dunkelheit, und jeder muss
sich entscheiden, wo er steht.“

Gilbert Keith Chesterton

**RAABE
HAUS :** literatur
zentrum
braunschweig

DANK

Wir bedanken uns bei der Städtischen Musikschule Braunschweig sowie dem Kulturpunkt West für die freundliche Bereitstellung ihrer Gartenanlagen, ohne die eine Wiederaufnahme des Literaturveranstaltungsprogramms des Raabe-Haus:Literaturzentrums nicht möglich gewesen wäre. Wir hoffen, dass weitere Veranstaltungen bald realisierbar sind und freuen uns von daher auch schon wieder auf die Zeit, in der wir wieder gemeinsam mit unseren Kooperationspartnern veranstalten können.

Das Raabe-Haus-Team

Für mehr Informationen:

www.literaturzentrum-braunschweig.de

Gefördert von:



**Niedersächsisches Ministerium
für Wissenschaft und Kultur**



„Man richtet mit einem
fröhlichen Herzen
doch am meisten
in dieser trübseligen Welt aus.“

aus: **Wilhelm Raabe**: Drei Federn, 1865